

Wanderreise Kroatien

25
Rotel
2021

- Bled am Rande der Julischen Alpen beim Triglav-Nationalpark
- Opatija an der berühmten Kvarner Bucht
- Hafenstadt Rijeka, Europäische Kulturhauptstadt 2020
- Insel Cres, Insel Losinj, Insel Krk
- Nationalpark Plitvicer Seen
- Paklenica Nationalpark, ältester Nationalpark Kroatiens
- Krka Wasserfälle
- Viele Wanderungen in herrlicher Landschaft



14 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

Charakter der Reise

Kroatien zu Fuß entdecken, das ist das Motto dieser Wanderreise. Das kleine Land ist mit seiner wunderschönen Natur für Wanderer ein Paradies. Hier sind sowohl ausgedehnte Touren als auch kleinere Wanderungen möglich. Die langen Spazierwege, die sich entlang der Küsten schlängeln, die Inseln, das Hinterland, die Berge und die Nationalparks sind für Unternehmungen aller Art bestens geeignet.

Tagesprogramm

1. Tag: München - Bled

Um 9.00 Uhr beginnt unsere Reise in München am Busbahnhof „Messestadt Ost“. Vom Hauptbahnhof München besteht mit der U2 eine Direktverbindung zur Haltestelle „Messestadt Ost“. Die Fahrzeit beträgt ca. 25 Minuten. Fahrscheine erhalten Sie an den Schaltern des MVV- (Münchner Verkehrsverbund) oder an den entsprechenden Automaten. Die einfache Fahrt kostet € 3,30. Eine Fahrt mit dem Taxi vom Hauptbahnhof kostet ca. € 25,- - 30,-. Die Fahrt führt auf der Autobahn über die Bayerische Hochebene ins Inntal. Durch Österreich führt unser Weg über Villach und die Grenze zu Nordslowenien nach Bled am Rande der Julischen Alpen beim Triglav-N.P. Wir übernachten direkt am idyllisch gelegenen Bleder See mit Blick auf die Marieninsel.

2. Tag: Bled - Opatja

Am Vormittag starten wir zu einer ca. 1-stündigen Wanderung entlang des Sees. Auf der Weiterfahrt kommen wir an der slowenischen Hauptstadt Ljubljana zur Grenze nach Kroatien und erreichen die Hafenstadt Rijeka an der Kvarner Bucht (Europäische Kulturhauptstadt 2020). Nach einem Aufenthalt fahren wir zu unserem Übernachtungsplatz in Opatja.

3. Tag: Opatja - Insel Cres - Insel Losinj

Die Vielfalt der geografischen Räume der Kvarner Bucht bietet uns eine breite Palette an Eindrücken und Gestaltungsmöglichkeiten für einen Aufenthalt in dieser Region. Kaiser Franz Josef ernannte 1896 Opatja und Umgebung offiziell zum Kurort. Später wurde es das adriatische Nizza genannt. Wir unternehmen eine leichte Wanderung am 12 km langen Lungomare, der berühmten Promenade abseits von befahrenen Straßen. Vorbei an historischen Denkmälern, Parkanlagen und Aussichtspunkten kehren wir zum Ausgangspunkt zurück. Auf der Weiterfahrt an der Adriamagistrale kommen wir zum Fährhafen Brestova. Von hier geht es nach Porozina auf der Insel Cres. Wir machen einen Rundgang und haben einen Aufenthalt in der verkehrsfreien Altstadt, die schon in der Antike Bedeutung hatte und bis 1797 unter venezianischer Verwaltung stand. Anschließend führt die Fahrt auf die weiter südlich gelegene Insel Losinj, wo wir am Meer übernachten.

4. Tag: Wanderungen auf der Insel Losinj

In Nerezine, unserem Ausgangspunkt auf der Insel Losinj, wandern wir (500 m Höhenunterschied, ca. 3 Std., mittel bis schwer) auf guten Wanderwegen durch einen schattigen Kiefernwald am Osorscica-Gebirgszug hinauf zur Kapelle Sv. Nikola mit einem herrlichen Blick auf die Insel Losinj und Umgebung. Anschließend fahren wir nach Veli Losinj, der ältesten Stadt und Luftkurort der Insel. Hier befindet sich das Schutzgebiet der Delfine, für deren Erhaltung das Blue World Team sorgt. Wir machen einen Bummel durch die Altstadt. Am Nachmittag wandern wir (ca. 2 Std., leicht) am Uferweg der Rovenska Bucht entlang mit Gelegenheit zum Baden in einer der unzähligen Buchten.

5. Tag: Insel Losinj - Insel Krk

Leichte Wanderung (ca. 1,5 Std.) in der Nähe von Cres, vorbei an den Ruinen des Bartholomäusklosters nach Merag. Mit der Fähre geht es zur Insel Krk, der größten Insel der Adria. Wir bummeln durch die Altstadt von Krk, vorbei an der noch gut erhaltenen Stadtbefestigung, an den Basteien aus dem 15. Jahrhundert, an einer Frankophanenburg aus dem 12. Jahrhundert und einigen alten Palazzi. Gegen Mittag fahren wir zu unserem Campingplatz ans Meer.

6. Tag: Insel Krk

Ein leichter Aufstieg (auf 380 m Höhe, ca. 2-2,5 Std., mittel) bringt uns zur markanten, ockerfarbenen Friedhofskirche St. Johannes. Dieser Aufstieg wird auch „Weg zum Mond“ genannt. Weiter geht es durch einen herrlichen Kiefernwald bis auf die kahle Hochebene. Von oben hat man einen phänomenalen Blick auf das Küstengebirge Senj und die vorgelagerten Inseln Privic und Rab. Am Nachmittag Badegelegenheit, Altstadtbesuch, oder Sie haben die Gelegenheit das Aquarium zu besuchen, das die größte Muschel- und Schneckensammlung der Adria beherbergt.

7. Tag: Insel Krk - Senj - Plitvicer Seen Nationalpark

Nach der Mittagspause geht es über die Krk-Brücke zurück auf das Festland. Der Küste folgend kommen wir durch die Weinanbaugebiete von Novi Vinodolski nach Senj. Senj war bis ins 15. Jahrhundert in Frankophanenhand. Die Uskokken bauten Senj zu einer Festung aus. Ein Fußweg führt hinauf zur markanten Festung Kula Nehaj. Diese Festung wurde 1551 bis 1559 errichtet und galt als nahezu uneinnehmbar. Anschließend fahren wir an den Ausläufern des Velebit-Gebirges entlang zum Nationalpark Plitvicer Seen.

8. Tag: Wanderungen im Nationalpark Plitvicer Seen

Land der fallenden Seen - so nennt man die Plitvicer Seen, die wegen ihrer einmaligen Schönheit 1979 ins UNESCO-Verzeichnis des Weltnaturerbes aufgenommen wurden. Der Nationalpark wird geprägt von 16 Seen, die durch Wasserfälle und Stromschnellen miteinander verbunden sind. Die fallenden Seen verdanken ihre Existenz einem faszinierenden biologischen Phänomen: Das stark mit Kalk angereicherte Karstwasser aus dem Dinarischen Gebirge lagert sich an Moosen ab, Pflanzen und Kalk bilden gemeinsam einen besonderen Gestein-Travertin. Im Park unternehmen wir, je nach Kondition, Spaziergänge oder Wanderungen (ca. 2,5 bis 3 Std. mittel bis schwer) sowie eine Fahrt mit einem Elektroboot auf dem großen See.

9. Tag: Plitvicer Seen Nationalpark - Paklenica Nationalpark - Sibenik

Wir fahren zum Paklenica Nationalpark bei Starigrad. Der 1949 zum Naturschutzgebiet erklärte Nationalpark umfasst wilde Karstschluchten des Velebit Gebirges. Mit 150 km Länge ist es das größte kroatische Gebirgsmassiv. Wir wandern (ca. 2,5 Std., mittel) durch die beeindruckende Schlucht Velika Paklencia mit steil aufragenden Felshängen, entlang vieler Wasserfälle und Flüsse und ungewöhnlichem Baumwuchs. Der Paklenica Nationalpark war auch Drehort unzähliger Winnetou Filmszenen. Auf dem Wanderweg begegnen wir immer wieder den entsprechenden Hinweisschildern. In der Waldhütte Lugarnica stärken wir uns mit einer zünftigen Brotzeit. An der Küste fahren wir zu unserem Übernachtungsplatz beim Yachthafen Solaris bei Sibenik.

10. Tag: Sibenik - Krka Nationalpark

Am Morgen besichtigen wir die alte Königsstadt Sibenik. Wir spazieren durch die verwinkelten Gassen der Altstadt. Das Schmuckstück Sibeniks ist der Dom St. Jakob. Er steht als Weltkulturerbe unter dem Schutz der UNESCO. Die Fahrt führt uns weiter zu einer der spektakulärsten Sehenswürdigkeiten, den Wasserfällen im Krka Nationalpark. In insgesamt 17 Stufen fällt der Fluss zu Tal. Wir nutzen den Tag für Wanderungen auf schön angelegten Wegen, Stegen und Brücken durch die geradezu dschungelartige Vegetation zu den einzelnen Kataraktstufen.

11. Tag: Sibenik - Velebit N.P. - Crikvenica

Früh morgens starten wir zu Kroatiens jüngstem Nationalpark Velebit, ein hervorragendes Revier für Wanderer und Naturfreunde. Hier haben wir mehrere Möglichkeiten zu Wanderungen in einzigartiger, fast unberührter Gebirgswelt. Auf einem Lehrpfad (ca. 1 Std., leicht) lernen wir die einzigartige Pflanzenvielfalt des Parks kennen. Je nach Jahreszeit kann auch eine Wanderung zum Veli Zavizan unternommen werden. Anschließend bringt uns ein ca. 45-minütiger Aufstieg (mittel) auf eine Höhe von 1.594 m, auf dem sich die im Jahre 1953 gegründete älteste meteorologische Höhenstation befindet. Die Aussicht ist überwältigend auf die Kvarner Inseln und die umliegenden Bergsteigergipfel des Velebit. Wir übernachten auf dem Campingplatz bei Crikvenica, der am Meer liegt..

12. Tag: Crikvenica - Postojna

Wir durchqueren den Norden Istriens, verlassen Kroatien und kommen nach Slowenien. Dort besuchen wir das idyllisch, inmitten von Karstkoppeln gelegene, weltberühmte Gestüt Lipica, Heimat der bekannten weißen Lipizzaner-Pferde. Anschließend besichtigen wir die außergewöhnlich große Tropfsteinhöhle von Postojna (Adelsberger Grotten), ca. 16 km lang.

13. Tag: Postojna - Bled

Wir fahren über Ljubljana zur Vintgar-Schlucht. Wir besichtigen die 300 m tiefe und 1,6 km lange Vintgar-Schlucht mit dem 13 m hohen Wasserfall Sum. Wir durchwandern die Vintgar-Klamm (ca. 2 Std., leicht). Anschließend fahren wir nach Bled. Nach Ankunft in Bled unternehmen wir eine Wanderung hinauf zum Burgberg mit einem fantastischen Blick auf den See, die Julischen Alpen und die Karawanken. Möglichkeit zu einem Bad im Bleder See.

14. Tag: Bled - München

Die Heimreise führt auf der Tauernautobahn über Villach und Salzburg zurück nach München zum Busbahnhof „Messestadt Ost“. In München sind wir, je nach Verkehrslage, um ca. 14.00 Uhr.

Stand: August 2020
Gültig für 2021

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Rundreise mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus ab/bis München
- Übernachtung im Rollenden Hotel
- ROTEL-Frühstück und ROTEL-Abendessen
- Abschiedsessen in einem landestypischen Lokal
- Brotzeit in der Waldhütte Lugarnica
- Deutsche ROTEL-Studienreiseleitung
- Örtliche Führer
- Alle Fährüberfahrten lt. Programm

Im Reisepreis nicht enthalten

Eintrittsgelder

Bei Teilnahme an allen Besichtigungen sollten Sie mit ca. 100 € rechnen. Darin enthalten sind die Eintritte: Plitvicer Seen NP (Eintrittspreis inkl. Bootsfahrt), Krka NP, Paklenica NP, Velebit NP, Höhle von Postojna. Selbstverständlich werden Gruppenpreise, soweit sie eingeräumt werden, an Sie weitergegeben.

Weitere Nebenausgaben

- Bahnfahrkarten, Reiseversicherungen.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs etc.
- evtl. Ausreisegebühr an Grenzübergangsstellen

Trinkgelder

Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes speziell für unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. ROTEL-Fahrer. Bei Zufriedenheit mit der Leistung unserer Mitarbeiter empfehlen wir jeweils etwa 1 – 2 € pro Tag zu geben. Bitte übergeben Sie Trinkgeld immer persönlich an unsere Mitarbeiter. Bei Zufriedenheit fallen für örtliche Führer Trinkgelder an.

Hinweise für die Reise

Einreisebestimmungen

Deutsche, Österreicher, Schweizer und Niederländer benötigen bei Antritt der Reise einen noch 3 Monate gültigen Reisepass oder Personalausweis. Gäste mit anderer Staatsangehörigkeit erhalten von uns gerne Auskunft über die entsprechenden Einreisebestimmungen.

Gesundheit

Impfvorschriften bestehen keine. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Fahrzeug

Diese Reise wird mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt entsprechend bei 16 Personen.

Örtliche Begleiter und Führer

An manchen Orten ist ein örtlicher Führer vorgeschrieben. Unser Rotel-Reiseleiter begleitet die Gruppe und ergänzt die Ausführungen des Führers.

Mitnahmeempfehlungen

Die Stromspannung liegt in den bereisten Ländern bei 220 V / 50 Hz. Akkus können an einer Steckerleiste am Fahrzeug aufgeladen werden.

Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen Mitnahmeempfehlungen im Jahreskatalog auf Seite 163.

Wanderungen

Kroatiens Bergwelt ist „Karstgebiet“. Feste Wanderschuhe (am besten knöchelhohe) sind unerlässlich. Eine gewisse Trittsicherheit ist Voraussetzung. Ein kleiner Rucksack für Getränke und Proviant ist auch empfehlenswert. Wir empfehlen Ihnen für die Wanderungen Wanderstöcke mitzunehmen.

Kleidung

Es gibt bei dieser Reise einige Badegelegenheiten, daher sollten Sie Badesachen (eventuell auch Badeschuhe) mitnehmen. Außerdem zu empfehlen ist warme Kleidung für kalte Tage, Regenschutz und festes Schuhwerk oder Wanderschuhe für die Plitvicer Seen. Mückenschutz ist zu dieser Jahreszeit empfehlenswert. In Moscheen sowie orthodoxen Kirchen wird respektvolle Kleidung erwartet.

Zahlungsmittel

Für den Umtausch vor Ort empfehlen wir Ihnen Euro in bar mitzunehmen 1 EURO = ca. 7,10 HRK. Internationale Kredit- und EC-Karten können nur bedingt verwendet werden.

Einkauf / Verkaufsveranstaltungen

Verkaufsveranstaltungen finden keine statt

Mobiltelefon

Land	D1	D2	E-Plus	O2	Einschränkungen
Slowenien, Kroatien, Österreich	X	X	X	X	Keine

Änderungen vorbehalten

Stand: 04.08.20
Gültig für 2021

Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!



Das Rollende Hotel

Rotel Tours
Herrenstr. 11
D-94104 Tittling
Tel: 08504-404-30
Fax: 08504-404-27
www.rotel.de